



Jüngere Menschen mit Pflegebedarf in stationären Pflegeeinrichtungen der AWO in Sachsen

David Eckardt

AWO Landesverband Sachsen e. V.

04. Januar 2018

Jüngere Menschen mit Pflegebedarf in stationären Pflegeeinrichtungen der AWO in Sachsen

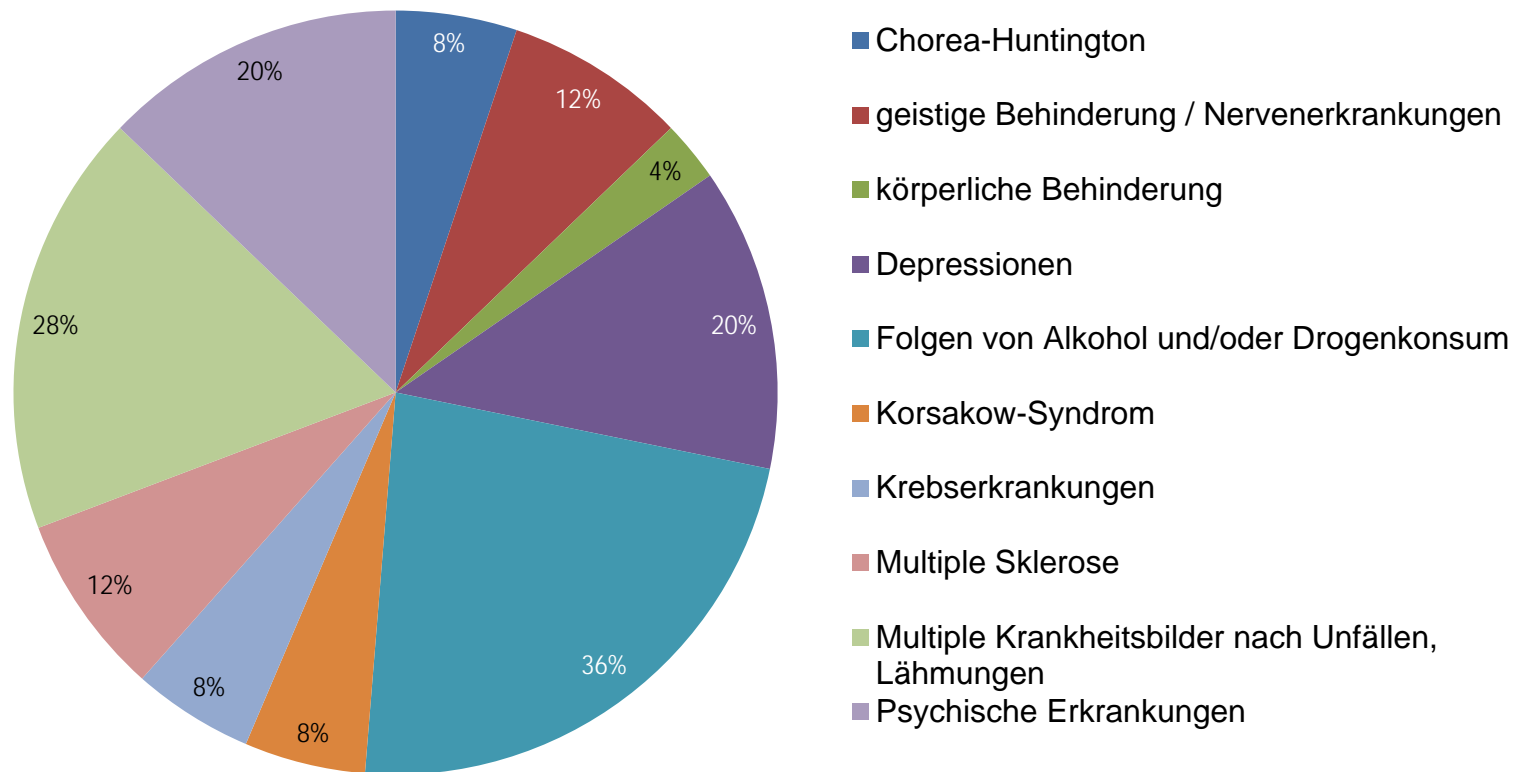


- AWO in Sachsen betreibt 53 stationäre Pflegeeinrichtungen in Sachsen mit zusammen mehr als 4.100 Plätzen
- AWO-interne Befragung im Dezember 2017 à Rückantworten liegen aus 35 Einrichtungen (ca. 75%) vor
- Von den mehr als 4.100 Plätzen sind knapp 4% durch Bewohner*innen im Alter von bis zu 60 Jahren belegt (Stand 12/2017)
- 47,4% dieser Bewohner*innen sind weiblich und 52,6% männlich

Jüngere Menschen mit Pflegebedarf in stationären Pflegeeinrichtungen der AWO in Sachsen



Ursachen der Pflegebedürftigkeit dieser Bewohner*innen (Mehrfachnennungen möglich)



Jüngere Menschen mit Pflegebedarf in stationären Pflegeeinrichtungen der AWO in Sachsen



Eignung der Versorgungsangebote im Rahmen der Pflegeversicherung für jüngere Menschen mit Pflegebedarf aus Sicht der Pflegeeinrichtungen:

- 50% halten die Angebote für geeignet
- 50% erachten die Angebote für nicht geeignet

Als Gründe für die Nichteignung wurden benannt (u.a.):

- Andere Bedarfslagen als ältere Pflegebedürftige
- Andere Interessen als ältere Pflegebedürftige
- Andere Ursachen für Pflegebedürftigkeit

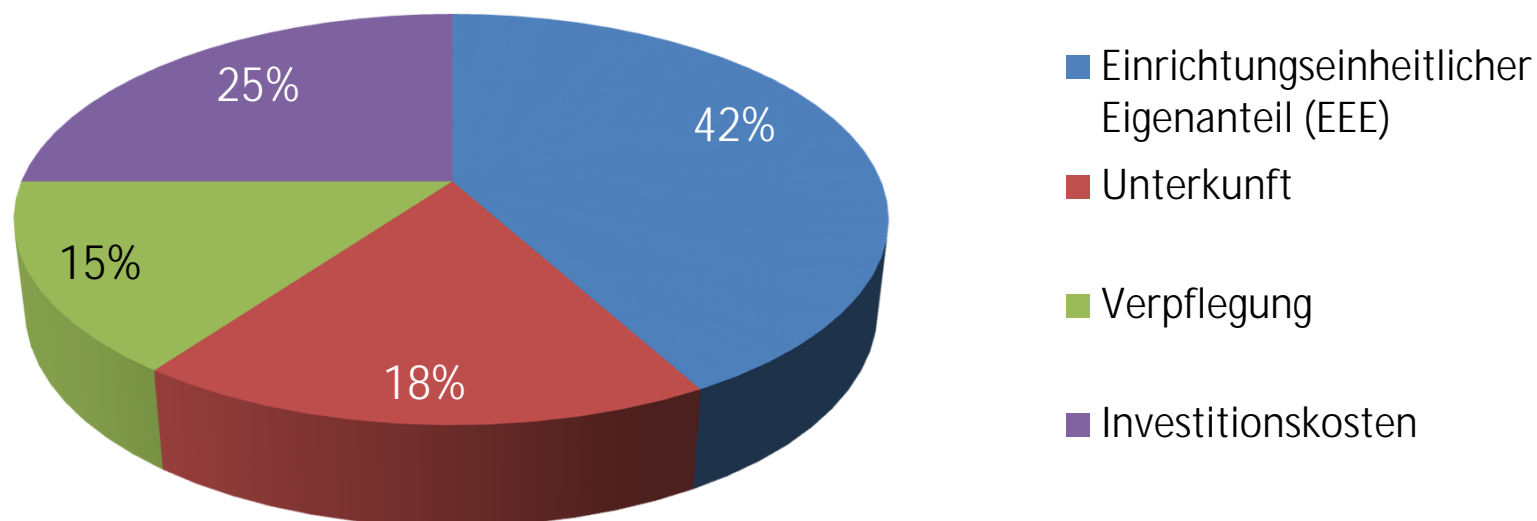
Von Bewohner*innen zu tragende Kosten in der stationären Versorgung der AWO in Sachsen



Ergebnisse aus der AWO-internen Befragung:

- Durchschnittliche monatliche, von den Bewohner*innen zu tragende, Gesamtkosten: 867 EUR

Monatliche Gesamtkosten für die Bewohner*innen (Stand 12/2017)



Angebote der AWO in Sachsen für erwachsene Menschen mit Behinderungen und Pflegebedarf



Stationäre Angebote für ca. 650 Personen in

- 15 Wohnheimen der Eingliederungshilfe
- 3 Wohnpflegeheimen
- 20 Außenwohngruppen

Ambulante Betreuung von ca. 250 Menschen mit Behinderungen in der eigenen Wohnung

Teilstationäre Angebote zur Teilhabe am Arbeitsleben und in Förder- und Betreuungsgruppen für ca. 1.500 Menschen

Ergebnisse des Barmer-Pflegereports 2017 für die AWO in Sachsen



- Schaffung weiterer bedarfsgerechter wohnortnaher Assistenzdienste, durch die Leistungen der Eingliederungshilfe und der Pflege verzahnt und aufeinander abgestimmt erbracht werden können, z.B. in Wohngruppen, als familienunterstützende Dienste
- Weiterentwicklung pflegerischer Kompetenzen, um steigende Pflegebedarfe in den Einrichtungen der Eingliederungshilfe decken zu können
- Stärkere Einbeziehung heil- und rehabilitationspädagogischer Ansätze in die Arbeit der Pflegeeinrichtungen, das dort auch jüngere pflegebedürftige Menschen angemessen betreut werden können, wenn sie dies wünschen

Fachkraftsituation und Stellenbesetzungen / Vakanzen der AWO in Sachsen



Ergebnisse aus der AWO-internen Befragung:

- In 46% der Einrichtungen sind derzeit im Bereich Pflege & Betreuung Stellen nicht besetzt
- Von diesen unbesetzten Stellen sind etwa 75% Pflegefachkraftstellen
- Die Besetzung der Fachkraftstellen ist grundsätzlich am schwersten
- Durchschnittliche Dauer der Wiederbesetzung einer Altenpflegefachkraft bei der AWO: 106 Tage
 - Bund (BA-Fachkräfteengpassanalyse aus Juni 2017): 167 Tage
- Auswirkungen der generalistischen Pflegeausbildung (Pflegeberufereformgesetz) schwer abschätzbar



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!